



Breitbandausbau im Landkreis Hildesheim

Schnelleres Internet für Bockenem, Lamspringe, Freden, Holle, Eime Duingen und Gronau

Hildesheim. – „Eine zuverlässige und hochwertig leitungsgebundene Breitbandversorgung ist in der heutiger Zeit Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe und wirtschaftliches Wachstum“, erklärt die Landesbeauftragte Heike Fliess vom Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser bei der Bescheidübergabe zum Breitbandausbau im Landkreis Hildesheim am Dienstag, den 10. Juli 2018.

Mit einer Förderquote von 90 Prozent und einem Fördervolumen von rund 1,6 Millionen Euro erhalten Teilgebiete der Stadt Bockenem und der Stadt Gronau, der Gemeinden Lamspringe, Freden und Holle sowie der Flecken Duingen und Eime eine Versorgung mit Bandbreiten von mindestens 16 Mbit/s. Die Förderung erfolgt aus Mitteln der „Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz“ (GAK). Die Kabelverzweiger werden mit Glasfaserleitungen angeschlossen, der Anschluss der rund 784 bisher unterversorgten Gebäude erfolgt überwiegend durch die Ertüchtigung vorhandener Kupferdrahtleitungen.

Die vorgesehene Fertigstellung des Breitbandausbaus ist für Ende dieses Jahres vorgesehen.

Nr. 18, 10.07.2018		
Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser Bahnhofplatz 2-4, 31134 Hildesheim	Tel.: (05121) 9129-819 Fax: (05121) 9129-902	www.arl-lw.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@arl-lw.niedersachsen.de